

Eine Kooperation von:



angefragt:



Warum ein Deeskalations- und Zivilcouragetraining im Tennis wichtig sein kann

Während eines Tennisturniers treten zunehmend Konflikte auch im Jugendbereich auf:

- hitzige Diskussionen um Schiedsrichterentscheidungen,
- Respektlosigkeit gegenüber Gegnern oder
- wütende Reaktionen auf eigene Fehler.

Diese Spannungen belasten das sportliche Miteinander und verhindern eine gesunde sportliche Entwicklung.

Ein gezielter Deeskalations- und Zivilcourage-Workshop hilft dabei, solche Situationen frühzeitig zu entschärfen.

**Rufen Sie an! Die Workshopkosten übernimmt der Verein!**

Workshopskizze:

Tag	Uhrzeiten
Samstag	14:00 - 14:30 Uhr Kennenlernen, Regeln, wie ist meine Position
Samstag	14:30 - 16:00 Uhr Rollenspiele, Rückmelderunde
Samstag	16:00 - 16:30 Uhr Pause und Fragen stellen
Samstag	16:30 - 18:00 Uhr Rollenspiele, Rückmeldungen, Pizza bei Salvatore

PRAEVIS- Prävention ist Sicherheit

Dipl.Verw. Norbert Hebborn M.A.  
Platzer Höhenweg 61  
51429 Bergisch Gladbach  
Telefon: 017692211803

E-mail: [info@praevis.de](mailto:info@praevis.de)

Website: [www.praevis.de](http://www.praevis.de)



Tennis soll ein Ort des Respekts und der Fairness bleiben!



**Workshop für Kinder und Jugendliche**

Wir machen mit:

Tennishalle Moitzfeld e.V.

## Typische Konfliktsituationen:



## Wir sind:

Deeskalations-, Antiaggressions- und VIR-Trainer, ehem. Polizisten, Kriminologen, ehem. DTB B-Trainer, DTB B- und C-Oberschiedsrichter

## Typische Konfliktsituationen und Lösungsansätze:

### 1. Emotionale Ausbrüche nach Fehlern:

- Beispiel: Ein Spieler wirft seinen Schläger wütend zu Boden.
- Lösung: Techniken zur Frustrbewältigung, wie Atemübungen oder positive Selbstgespräche, helfen, die Kontrolle zurückzugewinnen.

### 2. Provokationen durch Gegner:

- Beispiel: Ein Spieler macht abfällige Bemerkungen, um den Gegner aus der Ruhe zu bringen.
- Lösung: Ignorieren und Fokus auf das eigene Spiel. Ruhig, aber bestimmt auf Fairness hinweisen.

### 3. Unfaire Entscheidungen:

- Beispiel: Ein Ball wird fälschlicherweise als „Aus“ gewertet.
- Lösung: Ruhig nachfragen und im Zweifelsfall Schiedsrichter oder Coach hinzuziehen.

### 4. Mobbing im Verein:

- Beispiel: Eine Gruppe lacht ein Kind aus, weil es nicht gut spielt.
- Lösung: Zivilcourage fördern, z. B. mutig einschreiten und das Opfer verbal unterstützen.

## Warum sollte mein Kind diese Kompetenzen erwerben:

Mit unseren Deeskalations- und Zivilcourage-Workshops möchten wir Ihrem Kind helfen, solche Herausforderungen zu meistern:

- Besserer Umgang mit Frustration und Niederlagen: Ihr Kind bleibt auch in schwierigen Situationen ruhig und konzentriert.
- Fairness und Respekt fördern: Ihr Kind lernt, sich für sich selbst und andere einzusetzen – ohne Konflikte zu eskalieren.
- Langfristige soziale Kompetenzen: Diese Fähigkeiten sind nicht nur auf dem Tennisplatz, sondern auch in Schule und Alltag unbezahlbar.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass Tennis ein Ort des Respekts, der Fairness und der persönlichen Entwicklung bleibt. Melden Sie Ihr Kind jetzt an!